Bericht in einer Fortsetzung zu den Gesta archiepiscoporum Magdeburgensium[1]), *daß Eb. Friedrich an diesem Tage dem gesamten Klerus die auf dem Provinzialkonzil dekretierten Statuten*[2]) *verkündet habe.*

Druck: Meibom, Rerum Germanicarum Tom. II 361; Schannat-Hartzheim, Concilia Germaniae V 426; Mon. Germ. SS XIV 469.

---

[1]) *Die bis 1513 reichende Chronik stützt sich für die hier in Betracht kommende Zeit auf jeweils älteres Material und dürfte in gewissem zeitlichen Abstand zu dem von ihr Berichteten geschrieben sein. Vgl. im übrigen* Nr. 1373 *Anm. 1.*

[2]) *Offensichtlich* Nr. 1388 *usw., nicht etwa* Nr. 1000.

zu 1451 ⟨Juli 6 / 7⟩, **Wolfenbüttel.**[1]) **Nr. 1458**

Chronikalische Nachrichten, daß NvK nach Wolfenbüttel gezogen sei und dort die Tochter Hg. Heinrichs von Braunschweig-Wolfenbüttel, Margareta, getauft habe.

Die knappen chronikalischen Nachrichten stimmen weitgehend wörtlich überein. Doch heißt es in der Chronica s. Aegidii: cuius tunc filiam sacro chrismate linivit. *In der Zeitfolge ihrer Entstehung handelt es sich um folgende Chroniken:*

Excerpta Chronici Hermanni Korneri . . . cum continuatione ad A. D. 1466. *Druck der Passage: Leibniz, Scriptores III 202; Chroniken der niedersächsischen Städte. Lüneburg 142. Zu den Hss. s. Ekkert, Leibniz' Scriptores 134, und: Chroniken 43f.*

Chronica S. Aegidii *in Braunschweig*[2]) *(bis 1474; s. Leibniz, Scriptores III 19). Druck der Passage: Pistorius, Illustrium veterum scriptorum Tomus unus 750; danach: Leibniz, Scriptores III 596; Pistorius-Struvius, Rerum Germanicarum Scriptores I 1110. Vgl. auch Eckert, Leibniz' Scriptores 136.*

Konrad Bote, Cronecken der Sassen *(verfaßt 1489–1491; s. Verfasserlexikon I/4, 970f.), gedruckt 1492 bei Peter Schöffer in Mainz; danach Druck der Passage bei Leibniz, Scriptores III 407. Vgl. auch Ekkert, Leibniz' Scriptores 135.*

Heinrich Meibom d.Ä., Chronicon Riddagshusense *(s.o.* Nr. 1397 *Anm. 3). Druck der Passage: (1605) 65 = Meibom, Rerum Germanicarum Tom. III. 376. Übersetzung: Zimmermann, Chronicon Riddagshusense 54. Hier ergänzend, NvK sei* accitu Henrici ducis *nach Wolfenbüttel gekommen.*

Hildesheimer Chronik in der Dombibliothek HILDESHEIM, *Hs 135 (18. Jh., wohl schon nach einem der Drucke) p. 126.*

Erw.: Rehtmeyer, Antiquitates, Zweyter Teil 276 und 288f. (nach Pistorius); Swalue, Kardinaal 51; Grube, Legationsreise 408; Uebinger, Kardinallegat 649; Vansteenberghe 92 und 485; Koch, Umwelt 125.

---

[1]) *Heinrich Meibom d.Ä. läßt in seinem* Chronicon Riddagshusense *(1605) 65 = Meibom, Rerum Germanicarum Tom. III 376 (s.o.* Nr. 1397 *Anm. 3), NvK über Helmstedt nach Wolfenbüttel reisen:* Helmaestadium transiens. *Vgl. auch Zimmermann, Chronicon Riddagshusense 54. Uebinger, Kardinallegat 649, und Vansteenberghe 485 haben diesen angeblichen Besuch in Helmstedt zwischen den Aufenthalten des NvK in Halberstadt und Wolfenbüttel eingeordnet. Koch, Umwelt 149, denkt an eine Verwechslung mit Halberstadt. Doch dürfte sich in dieser Notiz wohl eher der Lokalpatriotismus des Helmstedter Professors spiegeln.*

[2]) *So, mangels besserer Bezeichnungsmöglichkeit, nach Leibniz, Scriptores III 19. Vgl. dazu O. Holder-Egger, Chronica Minor auctore Minorita Erphordiensi, in: Mon. Germ. SS XXIV, Hannover 1879, 172–178, und G. Zimmermann, Die 'Chronica S. Aegidii' als Spiegel klösterlichen Zeitgeistes, in: St. Aegidien zu Braunschweig 1115–1979, hg. von U. Römer-Johannsen, Hildesheim 1979, 103–106.*

Aus: »Acta Cusana. Quellen zur Lebensgeschichte des Nikolaus von Kues«, Felix Meiner Verlag, Hamburg 2016.
Copyright: CC BY-NC-ND 3.0. Weitere Informationen: www.actacusana.de/copyright.